

HAFENBETRIEBE SAARLAND

Logistikpartner für die saarländische Wirtschaft.



HAFENBETRIEBE

Saarland



TRANSPORTWEG WASSERSTRASSE

Ein funktionierendes Transportwesen zählt zu den herausragenden Faktoren einer zukunftsorientierten Wirtschaft. Die Wasserstraßen sind ein Teil davon. Häfen fungieren dabei als wichtige Logistikportale für die verladende exportorientierte Wirtschaft. Sie halten den Warenstrom zwischen Beschaffungs- und Absatzmärkten erfolgreich im Fluss und ermöglichen so die Nutzung des wirtschaftlichsten und ökologischsten Transportweges Wasserstraße.

Häfen bilden aber gleichzeitig auch das Bindeglied zwischen den Verkehrsträgern Wasser, Schiene und Straße im trimodalen Verbund.

Die Hafengebiete Saarland mit den drei Saarlöwen Saarbrücken/Dillingen, Völklingen und Merzig sind wichtige Bindeglieder dieser trimodalen Logistik und bilden darauf die Basis für eine zukunftsfähige wirtschaftliche Entwicklung des Saarlandes.





Hafenbetriebe Saarland

PARTNER DER VERLADENDEN WIRTSCHAFT

ZIELE, DIE VERBINDEN

Die Hafenbetriebe Saarland stellen für die drei Saarlöfen Saarlouis/Dillingen, Völklingen und Merzig die gesamte Infrastruktur mit Hafenbecken, Kais, Gewerbeflächen und Versorgungseinrichtungen für den Schiffsgüterumschlag zur Verfügung. Sie sorgen für eine Verknüpfung der Verkehrsträger Wasserstraße, Schiene und Straße und ermöglichen so die Erschließung der wichtigsten Wirtschaftsräume entlang der Saar.

INVESTIEREN UND PROFITIEREN

Die Hafenbetriebe Saarland sind zu 100 % im Besitz des Landes. Sie erschließen Gewerbe- und Industrieflächen für private Investoren. Montanindustrie, Recycling, Entsorgungswirtschaft, Maschinen- und Anlagenbau können so die entscheidenden Wettbewerbsvorteile der Hafenstandorte nutzen und ihre weltweiten Handelsverflechtungen pflegen und ausbauen.

HOHE EFFIZIENZ

Durch die effiziente Arbeit der nach DIN ISO 9001 zertifizierten Hafenbetriebe wurden in den vergangenen Jahren in den Häfen jährlich bis zu 4 Millionen Tonnen Güter von und zum Schiff umgeschlagen.



Wasserweg zur Welt

WASSERSTRASSEN IN DEUTSCHLAND

Das deutsche Wasserstraßennetz ist 7.000 Kilometer lang. In Deutschland sind über die Wasserstraßen rund 100 öffentliche Binnenhäfen erreichbar, 56 Großstadregionen haben einen Wasserstraßenanschluss.

DIE GROSSSCHIFFFAHRTSSTRASSE SAAR

1987 wurde die Großschiffahrtsstraße Saar eröffnet. Mit 91 schiffbaren Kilometern ist der größte Nebenfluss der Mosel mit seiner Klassifizierung Vb eine Wasserstraße von internationaler Bedeutung.

SCHIFFSVERKEHR AUF DER SAAR

Für die Schifffahrt ist eine Abladetiefe von 3,00 Metern garantiert, die sechs großen Schleusenkammern entlang der Saar mit 190 Metern Länge und einer Breite von 12 Metern sind rund um die Uhr problemlos befahrbar. Auf der Saar verkehren Großmotorgüterschiffe bis zu 135 Metern Länge sowie Schub- und Koppelverbände, die eine Länge von 175 Metern erreichen.

FREIE FAHRT ZU DEN MÄRKTEN DER WELT

Die drei Saarhäfen Saarlouis/Dillingen, Merzig und Völklingen dienen dem Handel als wichtige Umschlagplätze. Ihre zentrale Lage im europäischen Binnenmarkt begünstigt den raschen Zugang über Mosel und Rhein zu anderen Binnenhäfen in Deutschland sowie die Anbindung an die großen Seehäfen. Die direkte und kostengünstige Verbindung zu überseeischen Absatz- und Beschaffungsmärkten ist gewährleistet.





Im Einklang mit der Natur

UMWELT UND ÖKOLOGIE

Der Transport von Wirtschaftsgütern auf dem Wasserweg erweist sich immer wieder als Königsweg. Kein anderer ist zugleich so preiswert, leistungsfähig und umweltfreundlich, wenn es darum geht, Warenströme nicht nur ökonomisch, sondern auch ökologisch zu lenken.

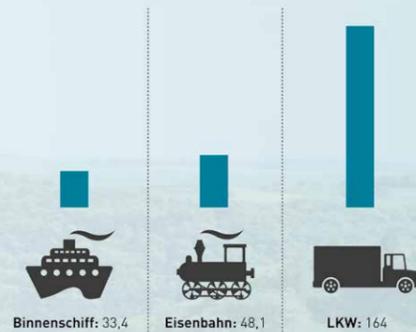
PRIMA ENERGIE

Der Selbstkostenpreis für einen Tonnenkilometer auf dem Schiff beträgt nur circa ein Drittel der Kosten, die ein Transport auf den Schienen verursacht. Ein hochleistungsfähiges Binnenschiff bewegt heute mit jedem PS Motorleistung circa 4.000 kg Ladung. Demgegenüber schafft ein Zug gerade 500 kg und ein LKW nur noch 150 kg. In puncto Verbrauch an Primärenergie und Abgasemissionen hält das Schiff durch seine mit Abstand niedrigsten Werte nach wie vor seinen Spitzenplatz.

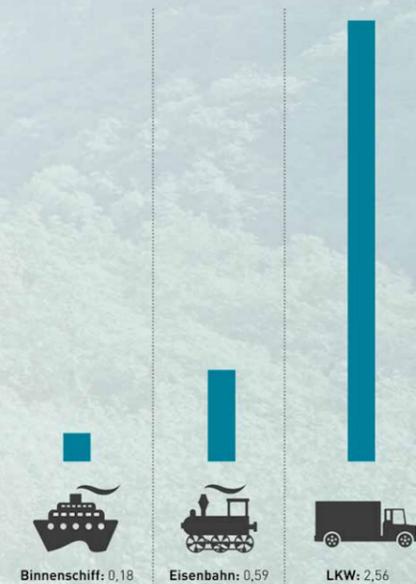
AUSGEZEICHNET FÜR DIE UMWELT

Die Hafенbetriebe sind Mitglied im Umweltpakt Saar und zertifiziert nach der Umweltnorm DIN EN ISO 14001. Betriebseigene Schutz- und Entsorgungseinrichtungen werden weit über die behördlichen Vorgaben hinaus kontrolliert und gewartet.

CO₂-Emissionen in Gramm je Tonnenkilometer



Transportkosten in Euro je Tonnenkilometer



Der Saarhafen Saarlouis/Dillingen

DREHSCHIBE FÜR DEN HANDEL

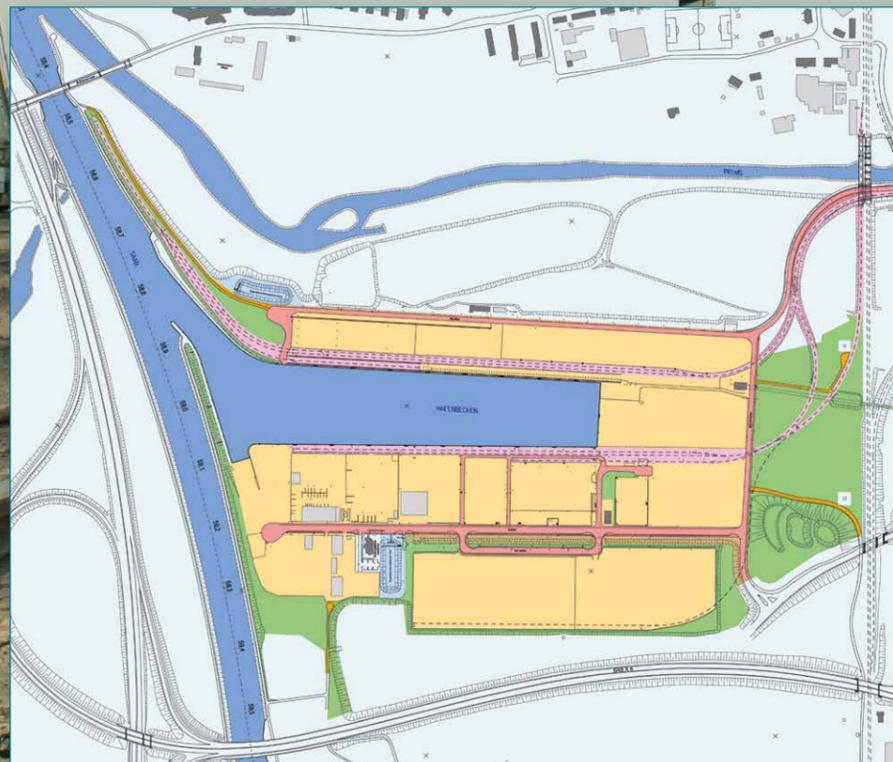
Der mit Abstand bedeutendste Umschlagplatz an der Saar ist der Hafen Saarlouis/Dillingen. Er gehört zu den modernsten in Europa und zu den zehn umschlagstärksten Binnenhäfen in Deutschland. Sein Jahresumschlag liegt bei bis zu 4 Millionen Tonnen.

LADEN UND LÖSCHEN

Ausgestattet ist der Hafen mit einem 1.050 Meter langen Kai, einem 46 Meter breiten Hafeneingang und einem bis zu 130 Meter breiten Becken, das durch seine beiderseits senkrechten Uferwände problemlos zu befahren ist. Seine trimodale Anbindung an die Verkehrsträger Wasser, Schiene und Straße ist hervorragend.

KOSTENGÜNSTIG, DIREKT, INDIVIDUELL

Der Hafen Saarlouis/Dillingen dient heute größtenteils der Schwerindustrie. Seine Gewerbeflächen können individuellen Erfordernissen angepasst werden, vom eigenen Gleisanschluss bis hin zur werkseigenen Straßenzufahrt.



DER HAFEN IN KÜRZE:

- Lage: Saar-km 58,8

Umschlaganlagen Südkai:

- Ro-Ro-Verladung
- Schwerlastkai mit Montageplatz
- Wippdrehkran 35 t
- Mobilkrane
- Radlader, Stapler
- Schüttguttrutsche

Lagermöglichkeiten Südkai:

- Freilagerfläche 3 ha
- Gedeckte Gewerbeflächen

Freie Gewerbeflächen:

- 6 ha erschlossen

Kailänge:

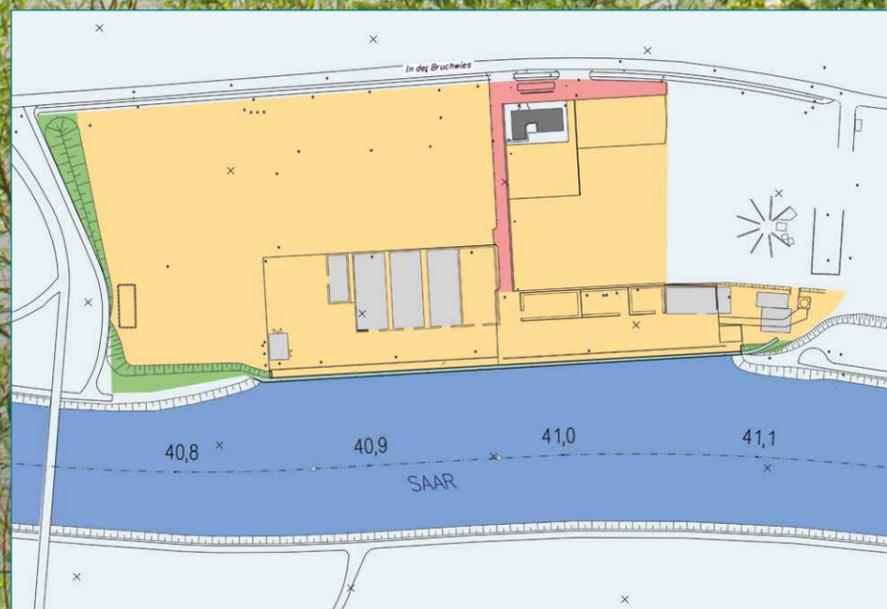
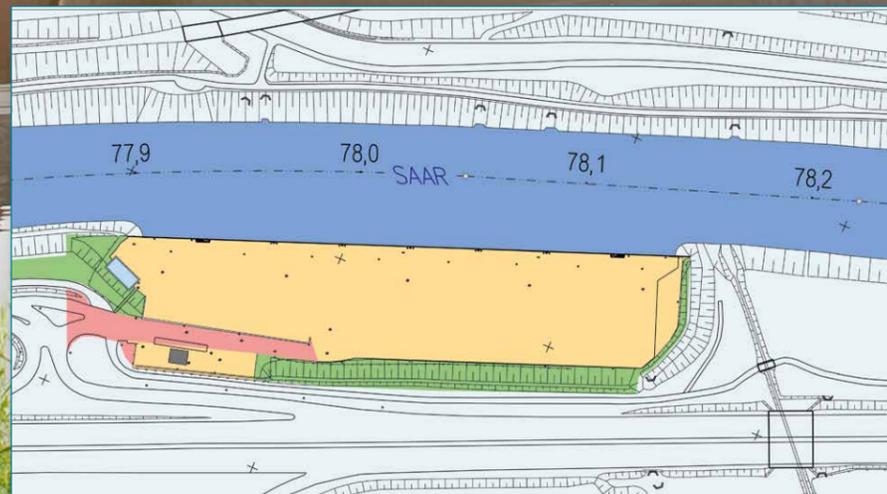
- 1.050 Meter

Öffentliche Waage

Die Saarhäfen Merzig & Völklingen

GRENZENLOS MOBIL

Auch die kleineren Häfen Merzig und Völklingen haben in den vergangenen Jahren die unterschiedlichsten Transportprobleme erfolgreich gemeistert. Beide Häfen sind ihren Anforderungen entsprechend ausgestattet und verfügen über leistungsfähige Autobahnanschlüsse zum unteren Saartal, der französischen Grenzregion und Luxemburg.



VÖLKLINGEN IN KÜRZE:

- Lage: Saar-km 78,0

Umschlaganlagen:

- Mobilbagger
- Radlader
- LKW-Waage 50 t

Lagermöglichkeiten:

- 0,5 ha

Kailänge:

- 220 Meter



MERZIG IN KÜRZE:

- Lage: Saar-km 41,0

Umschlaganlagen:

- 35-t-Mobilkran
- Mobilbagger
- Radlader
- LKW-Waage 50 t

Lagermöglichkeiten:

- Freilagerfläche 0,5 ha
- Gedeckte Gewerbeflächen

Freie Gewerbeflächen:

- 2 ha erschlossen

Kailänge:

- 220 Meter

Partner der Wirtschaft

DIE HAFENBETRIEBE ALS DIENSTLEISTER

Neben ihrer Aufgabe, für die Sicherheit und Funktionsfähigkeit der Hafenanlagen zu sorgen, verstehen sich die Hafengebiete vor allem als Dienstleister. Sie sind Ansprechpartner für Betriebe, die ihre Güter auf dem Wasserweg befördern möchten, und für die Unternehmen, die zur Lösung dieser Transportaufgaben beitragen.

SICHER UNTERSTÜTZEN

Mehr als 50 Millionen Euro wurden bisher aufgewendet, um Grundstücke zu erschließen und ihre Nutzung planungsrechtlich zu sichern. Sie stehen privaten Investoren zur Verfügung und werden individuell nach Bedarf gestaltet. Die Unterstützung bei Genehmigungsverfahren, in allen Fragen des Umweltschutzes oder der Infrastruktur gehören ebenfalls zum Service der Hafengebiete Saarland.

LEISTUNG ZEIGEN

Darüber hinaus koordinieren die Hafengebiete das Netz von Produzenten, Verladern und Transporteuren, um bestmögliche Transportlösungen für die Kunden zu schaffen. Die stets vorteilhafteste Kombination der verschiedenen Verkehrsträger unter Einbindung der Logistikpartner belegt eindrucksvoll, wie anspruchsvoll das Leistungsangebot in den Häfen und auch bei den Hafengebieten Saarland mittlerweile geworden ist.



Ihre Ansprechpartner:

Geschäftsführer: Dr.-Ing. Horst Hanke

Prokurist: Dipl.-Ing. Michael Müller

Telefon Zentrale: 06831 400 45 21

Fax: 06831 400 45 21 49

Internet: www.saarhafen.de

E-Mail: info@saarhafen.de

HAFENBETRIEBE

Saarland



Schiffsumschlag in den Jahren 2001 – 2010 (in Millionen Tonnen in den Saarläfen)



Ihr Kontakt zu uns:

Hafenbetriebe Saarland GmbH

Südkai 4 · 66740 Saarlouis

Telefon (Zentrale): 06831 400 45 21

Fax: 06831 400 45 49

Internet: www.saarhafen.de

E-Mail: info@saarhafen.de